

# MEDIENMITTEILUNG

der Stadt Frankfurt (Oder)

Datum: 30.08.2017

Nr. 241

## Interkulturelle Woche Frankfurt (Oder) lockt mit vielfältigen Veranstaltungen

Mit einer musikalischen Reise in das Farbenland in Form eines Kamishibai-Erzähltheaters startet am kommenden Montag, dem 4. September, in der Stadt- und Regionalbibliothek in der Collegienstraße 10 die **diesjährige Interkulturelle Woche** in der Oderstadt. In diesem Jahr bildet das **Motto „Vielfalt verbindet.“** den Leitfaden.

**Bis zum 13. Oktober können Interessierte aus Doppelstadt und Umland an 12 Veranstaltungen teilnehmen.** Das Angebot ist breit: Neben einer Ausstellung über Äthiopien in der Volkshochschule bieten auch die Sportspiele der Lebenshilfe sowie ein Sport- und Fußballfest des Eisenbahnersportvereins Boxen Möglichkeiten zu Begegnung und Austausch.

Politisch Interessierten bieten sich ebenfalls Plattformen: Am 26. September um 17 Uhr lädt der städtische Integrationsbeirat zu einer öffentlichen Sitzung in das Rathaus ein. Zwei Tage später tagt zur gleichen Zeit an der Sporthalle zwischen Bischofstraße und C.-P.-E.-Bachstraße das Słubfurter Parlament und berät über die bürgergesellschaftliche Weiterentwicklung des so genannten „Brückenplatzes 2.0“.

Im Rahmen der U18-Kinder- und Jugendwahl können Kinder und Jugendliche erfahren, warum es wichtig ist, das eigene Wahlrecht wahrzunehmen. Am 15. September öffnen von 8-18 Uhr die U18-Wahllokale ihre Türen u.a. im MehrGenerationenHaus MIKADO und laden alle Minderjährigen zur Stimmabgabe ein.

Ebenfalls am Brückenplatz richtet am **27. September** das Migrationsnetzwerk THINK die **Hauptveranstaltung der Themenwoche** aus. Das interkulturelle Fest wartet mit verschiedenen Bands, Ständen und Aktionen auf und bietet **von 17-21 Uhr** ein buntes Programm.

Ebenfalls gefeiert wird in Neuberesinchen beim Kiezfest im Haus SINNAN des AWO-Bezirksverbandes Brandenburg-Ost. Hier werden Frauen aus geflüchteten Familien die Themen „Kinderschutz“ und „Frauenrechte“ nähergebracht.

Am 29. September, 19.30 Uhr, können Filmliebhaber Zeuge werden, wie ein Dorf „Schwarz sieht“. Das Kleine Kino Frankfurt (Oder) zeigt den gleichnamigen Film im MehrGenerationenHaus MIKADO.

Den sportlichen Abschluss stellt das Turnier für Toleranz, ein interkulturelles Fußballturnier organisiert von der Europa-Universität Viadrina zusammen mit den interfriends, dar. Am 13. Oktober können Fußballfans von 10-16 Uhr auf dem Kunstrasenplatz neben dem Stadion der Freundschaft im Buschmühlenweg miteinander kicken.

„Die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt erwarten zwei Wochen voller kulturell vielfältiger Angebote und Möglichkeiten, ihre Nachbarn von nah und fern mit unterschiedlichsten Hintergründen kennenzulernen. Besonders freue ich mich, dass es uns gelungen ist, verschiedene Einrichtungen im Stadtgebiet für die Veranstaltungsreihe zu gewinnen. So

können möglichst viele Menschen erreicht werden.“, sagt **Jenny Friede, Leiterin des Quartiersmanagements Frankfurt (Oder)**.

**Markus Aust, Bildungskordinator für Neuzugewanderte**, ergänzt: „Die Interkulturelle Woche bietet nicht nur Zugewanderten die Möglichkeit, ihre neue Heimat und Mitmenschen kennenzulernen. Sie kann und soll bewusst auch Reflexionsprozesse in der Frankfurter Bevölkerung anstoßen, wie wir das Zusammenleben mit Menschen unterschiedlicher Herkunft gemeinsam gestalten können. Die geplanten Veranstaltungen sind eine gute Grundlage, diesen Kennenlernprozess weiter zu befördern.“